

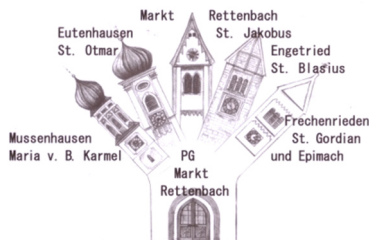
Kirchenblättle

Gottesdienste, Veranstaltungen
und Hinweise für die Gemeinden
der Pfarreiengemeinschaft

Markt Rettenbach

Telefon Nr. 08392/268 - www.pg-markt-rettenbach.de Hy Pfr. Beck 0174 2807180

04.01. bis 11.01.2026



Afrikakollekte am 6. Januar



Der Afrikatag wurde 1891 von Papst Leo XIII. eingeführt und ist die **älteste gesamt-kirchliche Kollekte der Welt**. Die Projektpartner von missio sind für die Menschen vor Ort im Einsatz. Sie betreiben Schulen, sind in Krankenhäusern tätig oder arbeiten in Pfarreien, in denen sie Opfern häuslicher Gewalt helfen und Familien unterstützen, die oft nicht einmal genug Essen im Haus haben. Ordensschwestern stehen den Menschen in ihrem täglichen Kampf ums Überleben zur Seite – an jedem einzelnen Tag.

„Seien Sie dabei, wenn missio am Afrikatag um Spenden für die Ausbildung einheimischer Ordensleute bittet. Mir macht es Mut zu erleben, dass sich Frauen und Männer für das Ordensleben entscheiden und so durch ihr Leben die Liebe Gottes zu uns Menschen bringen. Für Ihre Unterstützung in diesem wichtigen Anliegen der Ausbildung von Ordensleuten in Afrika sage ich Ihnen ein herzliches Vergelt's Gott!“ (Msgr. Wolfgang Huber, Präsident von missio München).

Dreikönigskonzert am 6. Januar

Die Günztaler Chorgemeinschaft unter Leitung von Marion Emter und Ulrike Baur lädt herzlich ein zum traditionellen Dreikönigskonzert am **Montag, 6. Januar 2025 um 17.00 Uhr** in der **Pfarrkirche St. Jakobus in Markt Rettenbach**. Mit dabei sind auch die Musiker von Quetschn, Bass & Co. aus Engetried.

Die Sängerinnen und Sänger bitten um Spenden für die schwer erkrankte Christel Holdenried. Damit sollen Maßnahmen zur Verbesserung ihrer Lebensqualität unterstützt werden, welche von der Krankenkasse nicht übernommen werden. Mehr darüber im Gemeindeblatt Markt Rettenbach vom Dezember. Wir danken für jede Unterstützung und schließen Christel Holdenried in unser Gebet.

Pfarrgemeinde St. Jakobus maj. Markt Rettenbach

Montag, 05.01.2026	Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof
11:00	Trauer Gottesdienst für Babette Rothärmel mit anschließender Urnenbeisetzung
Dienstag, 06.01.2026	ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIE
Kollekte für die Afrika-Mission	9:30 Rosenkranz um den Frieden in der Welt
	10:00 Festgottesdienst mit den Sternsängern als Siebentmesse für Bernhardine Klotz / Kaspar Klotz mit Verwandtschaft / Siegfried Prexl mit Verwandtschaft / Anna und Dominikus Fichtel, Anna und Georg Merk; Segnung von Wasser, Kreide, Salz und Weihrauch
	11:30 Taufe des Kindes Pius Kofler in Lannenbergr
	17:00 Dreikönigskonzert Günstzaler Chorgemeinschaft (Vocalensemble)
Mittwoch, 07.01.2026	Hl. Valentin und hl. Raimund
	7:45 Rosenkranz für die Erneuerung des Glaubens in der PG
	8:15 Heilige Messe zur hl. Crescentia von Kaufbeuren
Donnerstag, 08.01.2026	Hl. Severin, Mönch in Norikum
	8:00 Rosenkranz um Priester- und Ordensberufe
Freitag, 09.01.2026	Freitag der Weihnachtszeit
	18:45 Rosenkranz für die Kranken
	19:15 Abendmesse für Benedikt und Manuela Aurbacher
	20:00 Holy Hour mit Nachtanbetung
Samstag, 10.01.2026	Samstag der Weihnachtszeit
Kollekte für die eigene Pfarrei	8:00 Rosenkranz für die Kirche auf der ganzen Welt
	19:15 Vorabendmesse als Siebentmesse für Johann Kofler / Xaver und Mathilde Prim mit Tochter Gerlinde
Sonntag, 11.01.2026	TAUFE DES HERRN
Kollekte für die eigene Pfarrei	8:00 Rosenkranz für die Pfarrgemeinde
	8:30 Pfarrgottesdienst zur hl. Crescentia von Kaufbeuren in einem besonderen Anliegen
	11:15 Taufe des Kindes Leo Dorn

Epiphanie – Erscheinung des Herrn

„Epiphanie“ bedeutet die menschliche Gegenwart Gottes in der Person Jesu Christi. Das Fest umfasst im Wesentlichen drei Ereignisse: (1) den Besuch der drei Weisen aus dem Morgenland, (2) die Taufe Jesu und (3) die erste Offenbarung der Herrlichkeit Jesu bei der Hochzeit zu Kana. Im Jahr 2026 (Lesejahr A) erfüllt sich die Epiphanie am Fest der Taufe Jesu. – Der 6. Januar (Dreikönig) hängt ursprünglich zusammen mit dem alten Brauchtum, das Weihnachtsfest zwölf Tage lang zu feiern. Verbunden mit diesem Tag ist auch die Segnung von Salz, Kreide, Weihrauch sowie des Dreikönigswassers. Damit soll sichtbar werden, dass die Menschwerdung Jesu in unseren Alltag hineinwirkt.



Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem. Er ließ alle Hohepriester und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Christus geboren werden sollte. Sie antworteten ihm: in Betlehem in Judäa; denn so steht es geschrieben bei dem Propheten.

**1. Lesung: Jesaja 60,1-6 2. Lesung: Epheser 3,2-3a.5-6
Evangelium: Matthäus 2,1-12**

Pfarrgemeinde St. Blasius Engetried

Sonntag, 04.01.2026		2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN
Kollekte für die eigene Pfarrei	9:30	Rosenkranz
	10:00	Pfarrgottesdienst für Hubert Vater / Theresia und Konrad Engel mit Eltern, Sonja Fiener und Franz Schedel
Dienstag, 06.01.2026		ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIE
Kollekte für die Afrika-Mission	8:00	Rosenkranz
	8:30	Festgottesdienst für Werner Rößle mit Familie und Verwandtschaft; Aussendung der Sternsinger; Segnung von Wasser, Kreide, Salz und Weihrauch. Die Sternsinger bringen den Segen in die Häuser
Donnerstag, 08.01.2026		Hl. Severin, Mönch in Norikum
	18:15	Abendmesse für Franz Rauch mit Eltern Thomas und Maria Rauch
Sonntag, 11.01.2026		TAUFE DES HERRN
Kollekte für die eigene Pfarrei	9:30	Rosenkranz
	10:00	Pfarrgottesdienst als Dreißigstmesse für Sieglinde Zwing

Pfarrgemeinde St. Gordian u. Epimach Frechenrieden

Sonntag, 04.01.2026		2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN
Kollekte für die eigene Pfarrei	8:15	Rosenkranz
	8:30	Pfarrgottesdienst für Bernhard Nägele (v. Theaterverein) Aussendung der Sternsinger. Die Sternsinger bringen den Segen in die Häuser
Dienstag, 06.01.2026		ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIE
Kollekte für die Afrika-Mission	9:45	Rosenkranz
	10:00	Festgottesdienst für Theresia, Magnus und Brunhilde Arnold; Segnung von Wasser, Kreide, Salz und Weihrauch
Freitag, 09.01.2026		Freitag der Weihnachtszeit
	8:15	Rosenkranz
Sonntag, 11.01.2026		TAUFE DES HERRN
Kollekte für die eigene Pfarrei	9:45	Rosenkranz
	10:00	Pfarrgottesdienst für Maria Mayer



Eine Geschichte mit dramatischen Wendungen ist die Erzählung der drei Könige: Aufbruch. Erste Panne: Die dem Stern folgen sollen, folgen den eigenen Gedanken: „Ein König gehört in einen Palast!“ Folgeschwerer Irrtum, den – nachdem die Könige wieder in die Spur gefunden haben und beim Kind gewesen sind – ein Engel korrigiert. Die Könige kehren zurück, ohne das Kind an Herodes zu verraten. Gott greift ein, um das Kind zu schützen.

Pfarrgemeinde St. Otmar Eutenhausen

Sonntag, 04.01.2026	2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN
Kollekte für die eigene Pfarrei	9:30 Rosenkranz 10:00 Pfarrgottesdienst für Georg Tyrychter mit Segnung von Wasser, Kreide, Salz und Weihrauch
Dienstag, 06.01.2026	ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIE
	10:00 Festgottesdienst in Mussenhausen Die Sternsinger bringen nachmittags den Segen in die Häuser in Lichtenau
Sonntag, 11.01.2026	TAUFE DES HERRN
	9:30 Rosenkranz
Kollekte für die eigene Pfarrei	10:00 Pfarrgottesdienst für Hermann und Franziska Schmalholz (v. d. Kirchenstiftung)
	10:00 Kindergottesdienst im HDG

Filialgemeinde Maria vom Berge Karmel Mussenhausen

Sonntag, 04.01.2026	2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN
	10:00 Pfarrgottesdienst in Eutenhausen
Dienstag, 06.01.2026	ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIE
Kollekte für die Afrika-Mission	9:30 Rosenkranz 10:00 Festgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger; Segnung von Wasser, Kreide, Salz und Weihrauch. Nach dem Gottesdienst Besuch der Sternsinger im Marienheim und Köndlberg und nachmittags in Mussenhausen
Mittwoch, 07.01.2026	Hl. Valentin und hl. Raimund
	18:45 Rosenkranz
Samstag, 10.01.2026	Samstag der Weihnachtszeit
	18:45 Rosenkranz
Sonntag, 11.01.2026	TAUFE DES HERRN
	10:00 Pfarrgottesdienst in Eutenhausen
	10:00 Kindergottesdienst im HDG in Eutenhausen

Bibelwort: **Matthaus 2,1-12**

AUSGELEGT

Der Stern ging vor ihnen her.

Wer kennt sie nicht, diese Frage: Ist das der richtige Weg? Auch die drei Weisen auf der Suche nach dem Kind waren angewiesen auf Orientierungshilfe und zunächst nicht sicher vor der Verführung

durch Herodes' bösen Plan. Ein Stern und ein Traum erwiesen sich schließlich für sie als entscheidende Zeichen auf dem Hin- und Rückweg. Nicht das hinterhältige Schmeicheln und Werben des mächtigen Königs konnte ihren inneren Kompass für Liebe und Gerechtigkeit außer Kraft setzen. Die Sprache von Stern und Traum erzählt von einem Vertrauen, das auch durchs Ungewisse zum Guten führen kann. Die Stimmen unterscheiden, auf den Zungenschlag hören und Zeichen lesen lernen – das ist auch heute noch von Bedeutung, wenn wir uns entscheiden, wo es lang gehen soll. Nicht immer leuchtet so deutlich ein Stern am Himmel. Aber vielleicht in uns? Die Sprache des Vertrauens bringt Licht ins Dunkel – auch unverhofft.

Susanne Brandt

